

GEMEINDERATSSITZUNG GR 2023-Nr. 48

vom 16.01.2023

öffentlich

Anwesend:	1. Bürgermeister:	Klaus Vosberg
	2. Stellvertreter:	Carola Tröscher
	3. Gemeinderäte:	Fridolin Gutmann Michael Martin Albert Rees Hanspeter Rees Gerhard Rombach Katharina Strecker Ewald Zink
	4. Protokollführer:	Gudrun Leimroth
	5. Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Eugen Schreiner, OV Zastler
Es fehlten entschuldigt:		Gerion Buhl, Tobias Jautz, Johannes Rösch, Daniel Schneider
nicht entschuldigt oder aus anderen Gründen:		-/-

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

1. Bekanntgaben
2. Lesung des Haushaltsplans 2023
3. Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung Eigenbetrieb
Abwasserbeseitigung 2023, Beratung und Beschlussfassung
4. Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung Eigenbetrieb
Wasserversorgung 2023, Beratung und Beschlussfassung
5. Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung Eigenbetrieb
Ursulinenhof 2023, Beratung und Beschlussfassung
6. Verschiedenes
7. Frageviertelstunde

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung gibt Bürgermeister Klaus Vosberg bekannt, dass der Gemeinderat zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und stellt fest, dass das Gremium beschlussfähig ist.

TOP 1 Bekanntgaben

Energieeinsparungen

Bürgermeister Vosberg gibt bekannt, dass die gemeinderätliche Arbeitsgruppe zusammen mit dem Bauhofleiter getagt hat. In 2023 sollen alle Lampen in der Gemeinde auf LED umgestellt werden. Bei Neubeschaffungen soll zukünftig darauf geachtet werden, dass die Lampen dimmbar sind.

Im Neubaugebiet Vörlinsbach-Steiertenhof muss dies wegen Forderungen des Naturschutzes ohnehin schon so erfolgen. Dies soll aber zukünftig prinzipiell so umgesetzt werden. Aufgrund der aktuellen Energiepreise wird sich die zusätzliche Investition schon in 2023 amortisieren.

TOP 2 Lesung des Haushaltsplans 2023

Sachverhalt:

Bürgermeister Klaus Vosberg erläutert, dass der vorgelegte Haushaltsplanentwurf geprägt ist von den Auswirkungen der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine, den Turbulenzen nach dem Angriffskrieg auf die Ukraine und der Inflation. Im Jahr 2023 werden mehrere Konzeptionen im Bereich Starkregenrisikomanagement, Nahwärmekonzeption und Ortsverwaltung Zastler entwickelt werden.

Die Liquidität wird sich erhöhen. Investitionen in 2023 werden im Bauhof, Feuerwehr, Kindergarten Hofsgrund und Ruheberg erfolgen. Hier ist insbesondere der Ersatz des völlig maroden Salzsilos dringend erforderlich. Grundstücksverkäufe werden in Hofsgrund erfolgen. Die Festlegung des tatsächlichen Verkaufspreises wird noch im Gemeinderat erfolgen.

Im Kernhaushalt werden weiterhin (wie in den Jahren davor) keine neuen Darlehen aufgenommen, sondern weiter Schulden getilgt.

Die Rechnungsamtsleiterin erläutert die Aufwendungen der Gemeinde sowie die Tendenz und Beeinflussbarkeit der Höhe der Erträge entsprechend der Aufstellung.

	Haushaltsansatz 2023	Tendenz	Beeinflussbarkeit	Bemerkungen
Personalaufwendungen	1.613.300,00 €	↗	x	Berücksichtigung der jeweiligen Tariferhöhungen
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.312.150,00 €	↗		
- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	182.900,00 €	→	✓	Reparaturen, Sanierungen
- Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (u. a. Straßen, Wege, Brücken)	195.200,00 €	↗	✓	u. a. Straßen, Wege, Brücken
- Unterhaltung des beweglichen Vermögens	23.850,00 €	→	✓	
- Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	40.850,00 €	→	✓	
- Mieten und Pachten	132.550,00 €	→	✓	
- Bew. Grundst., baul. Anl., Infrastruktur	119.610,00 €	→	x	Grundsteuern, Aufzüge, Pellets u. a.
- Haltung von Fahrzeugen	81.000,00 €	→	x	
- Bes. Aufwendungen für Beschäftigte	76.000,00 €	→	x	Schutzkleidung, Gesundheits- prüfungen, Fortbildung u. a.
- bes. Betriebsaufwendungen	211.850,00 €	→	x	Strom, EDV, Straßenentwässerung u. a.
- bes. Betriebsaufwendungen	237.540,00 €	→	x	Bereich Schule, Forst, Winterdienst
Abschreibungen	405.500,00 €	↗↘	x	
Zinsen	20.100,00 €	↗↘	x	
Transferaufwendungen	3.534.900,00 €	↗		
- an Zweckverbände	21.350,00 €	→	x	Zweckverband Breitband, GVV Dreisamtal
- an verbundene Unternehmen	130.100,00 €	↗↘	x	Eigenbetriebe
- an übrige Bereiche	1.052.500,00 €	↗	x	Kindergärten
- an Sonstige	52.950,00 €	→	✓ x	u. a. Vereine, Tageskinderbetreuung
- Gewerbesteuerumlage	82.500,00 €	↗↘	x	
- Umlage an Land	880.900,00 €	↗↘	x	
- Kreisumlage	1.314.600,00 €	↗↘	x	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	936.980,00 €	↗		
- an Ehrenamtliche, Ortschaften etc.	36.110,00 €	→	✓ x	
- Rechte, Dienste, Sachverständige	332.200,00 €	↗↘	✓	Konzeptionen, Planer etc.
- Steuern, Versicherungen	76.900,00 €	→	x	
- Mitgliedsbeiträge	177.470,00 €	→	✓ x	Tourismus, JMS, VHS u. a.
- Geschäftsaufwendungen	54.080,00 €	→	x	
- Erstattungen an Land	64.000,00 €	→	x	Forstbetrieb
- Erstattungen an Gemeinden und Sonstige	193.600,00 €	↗↘	✓ x	weiterführende Schulen/ Pakt für Integration

Danach werden Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt besprochen.

Im Ergebnishaushalt werden die einzelnen Erträge und Aufwendungen je Produkt und Kostenstelle anhand der dem Gemeinderat vorliegenden Unterlagen erläutert und besprochen. Der Ergebnishaushalt schließt in der ersten Planung mit einem veranschlagten ordentlichen Ergebnis von 42.673 Euro.

Frau Leimroth erklärt die für 2023 in der Vorlage eingeplanten Ausgaben im Finanzhaushalt und die Auswirkungen, die dies auf die Liquidität der Gemeinde hat. Der Finanzierungsmittelüberschuss beträgt 404.588 Euro, der die Liquidität um diese Summe erhöht.

Die einzelnen Ausgaben sind:

- Dampfstrahler Bauhof
- Salzsilo Bauhof
- Überdachung Bauhof
- Regenwasserzisterne Bauhof
- Beschaffung Stromerzeuger Feuerwehr
- Zuführung an Eigenbetrieb Ursulinenhof
- Investitionen Michaelschule (Digitalpakt Schule)
- Kindergarten Hofgrund Erwerb Sonnensegel
- Wegeneubau Ruheberg
- Erwerb eines Schrankes Ruheberg

Gemeinderätin Carola Tröscher und Ewald Zink erkundigen sich nach dem Grund für die zeitlich befristete Senkung der Pacht für das Gasthaus Stollenbach. Bürgermeister Vosberg erläutert, dass dadurch der private Einsatz Pächter für Sanierungen der Gaststätte während der Coronapandemie ausgeglichen wird. Eine Aufstellung der durch die Pächter erbrachten Stunden wird dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

Ortsvorsteher Eugen Schreiner regt an, den Heizungseinbau in der Ortsverwaltung Zastler ins Jahr 2023 vorzuziehen, da hierfür die Bewilligung einer Förderung vorliegt. Ebenfalls sollte die Sanierung der Ortsverwaltung nach dem Brand direkt erfolgen. Bürgermeister Vosberg erläutert, dass in 2023 die Erarbeitung Sanierungsfahrplans für das ganze Gebäude erfolgen soll. Mittel hierfür sind im Planentwurf eingestellt. Mit Einzelmaßnahmen dieser Gesamtkonzeption vorzugreifen, sei nicht zielführend. Er sagt zu, noch vor Beschluss über den Haushaltplan 2023, nochmals einen Gesprächstermin mit Gemeinderat Ewald Zink und Ingenieur Hansjörg Rombach (Erststeller des Sanierungsfahrplans) bezüglich der Notwendigkeit und Vorgehensweise der Durchführung von Einzelmaßnahmen im Jahr 2023 zu führen.

Gemeinderätin Carola Tröscher regt an, nochmals den Zuschuss für „Gartenerlebnis Dreisamtal“ in Höhe von 2.000 € zu überdenken. Nach einer Diskussion im Gremium stellt Gemeinderat Gerhard Rombach den Antrag, den Zuschuss für Gartenerlebnis Dreisamtal komplett zu streichen.

In der anschließenden Abstimmung wird dem Antrag mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen entsprochen. Der Zuschuss für Gartenerlebnis Dreisamtal in Höhe von 2.000€ für das Jahr 2023 wird gestrichen.

Für die nächste Sitzung ist eine weitere Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2023 vorgesehen.

**TOP 3 Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung 2023, Beratung und
Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Nachdem der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung 2023 in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2022 ausführlich diskutiert wurde, bestehen aus dem Gemeinderat keine weiteren Fragen zur Beschlussvorlage.

§ 1

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	422.300 €
b) Aufwendungen	493.110 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-70.810 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	332.000 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	342.710 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-10.710 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-30.000 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	40.710 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	83.200 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-83.200 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	-123.910 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
für Investitionen 0 €

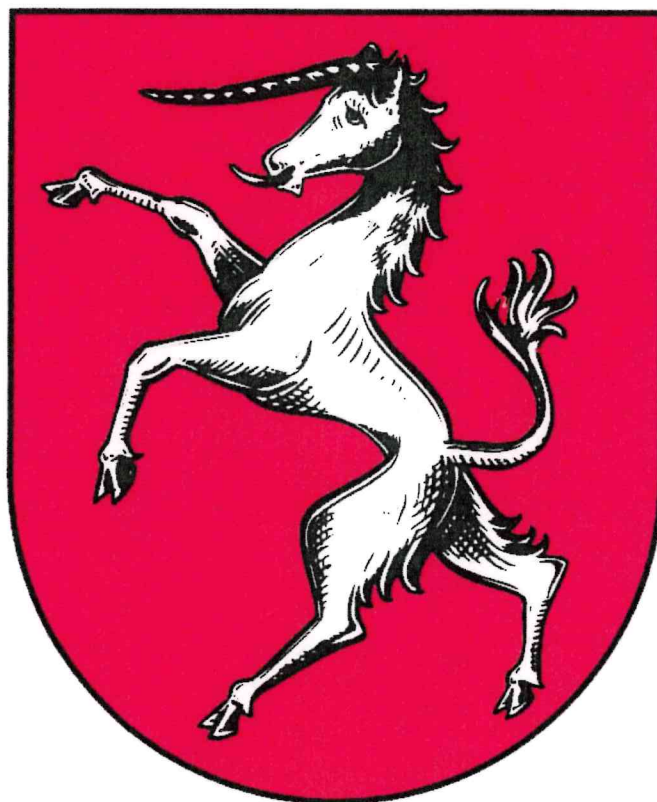
§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 75.000€

Beschluss (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Haushaltsjahr 2023 sowie den Liquiditätsplan und das Investitionsprogramm jeweils incl. Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2026 in der Fassung der Anlage der Beschlussvorlage.

Gemeinde Oberried
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Wirtschaftsplan
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
für das
Haushaltsjahr 2023

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und §§ 1-4 Eigenbetriebsverordnung-HGB hat der Gemeinderat am 16.01.2023 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried wie folgt festgelegt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2023 wird wie folgt festgesetzt:

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	422.300 €
b) Aufwendungen	493.110 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-70.810 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	332.000 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	342.710 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-10.710 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-30.000 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	40.710 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	83.200 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-83.200 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	-123.910 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen 0 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 75.000 €

Oberried, den 17.01.2023


Klaus Vosberg
Bürgermeister

Bekanntmachung

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Beschluss über den Wirtschaftsplan wird der Rechtsaufsichtsbehörde am 07.02.2023 vorgelegt. Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme vom _____ bis _____ öffentlich im Rathaus Oberried, Klosterplatz 4, Vorraum zu Zimmer 7 zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs

Abwasserbeseitigung Oberried für 2023

Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried wird seit dem 01.01.2015 als Eigenbetrieb geführt und ab dem 01.01.2023 nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und der Eigenbetriebsverordnung HGB.

Die Abwassergebühr wurde zum 01.10.2022 neu kalkuliert und vom Gemeinderat beschlossen. Ab dem 01.10.2022 bis 30.09.2023 beträgt die Schmutzwassergebühr 2,06€/m³ und vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 2,38€/m³. Die Niederschlagswassergebühr je Quadratmeter versiegelter Fläche beläuft sich ab dem 01.10.2022 bis 30.09.2023 auf 0,52€ und vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 auf 0,61€.

Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan sieht für das Jahr 2023 Aufwendungen in Höhe von 493.110€ (Vorjahr 475.300€) und Erträge in Höhe von 461.500€ (Vorjahr 330.300€) vor. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung wird nach den geplanten Aufwendungen und Erträgen einen Verlust in Höhe von 70.810€ (Vorjahr 145.000€) erwirtschaften.

Im Erfolgsplan werden die laufenden Erträge und Aufwendungen berücksichtigt. Die Erträge aus den Wassergebühren sind entsprechend der Erfahrungswerte aus den Vorjahren sowie der Neukalkulation der Wassergebühren zum 01.10.2022 berücksichtigt.

Aufwendungen fallen unter anderem anteilig für Personalaufwand an, sowie Sanierungen am Kanalnetz und Reparaturen. Hier sind planmäßige TV-Inspektionen sowie die Ausführung der Kanalsanierungen vorgesehen. Weitere Aufwendungen entfallen auf die Betriebsumlage Abwasserzweckverband, Geschäftsbedarf, Beratungskosten, Versicherungen, Abschreibungen und Zinsaufwendungen.

Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ist weitgehend mit dem Finanzhaushalt der Gemeinde vergleichbar. Alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen sowie zu leistende Auszahlungen sind darin enthalten. Diese bestehen aus den Ein- und Auszahlungen des Erfolgsplans, den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Einnahmen aus Verkaufserlösen sowie den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten. Die veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands wird sich in 2023 um 577.000€ von -123.910€ auf 453.090€ erhöhen, da die Auszahlung für eine in 2022 geplante Kreditaufnahme erst in 2023 erfolgen wird. Der genaue Verlauf der voraussichtlichen liquiden Eigenmittel ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Für das Jahr 2023 sind folgende Investitionen geplant:

Planung für den Neubau des Regenwasserkanals Wehrlehofstr.	30.000€
--	---------

Im Jahr 2023 ist keine Kreditaufnahme nötig.

Mittelfristige Finanzplanung

In den Jahren 2024 ist der Neubau des Regenwasserkanals mit geplanten Kosten von 420.000€ vorgesehen.

Darlehen

Der Darlehensstand wird am Anfang des Jahres 419.823,02€ betragen. Nähere Informationen können der untenstehenden Darlehensübersicht entnommen werden.

Von der L-Bank liegt die Zusage über eine Förderdarlehen in Höhe von 577.000€ für den Kanalneubau in Oberried, Klosterweg in 2022 vor. Das Darlehen wurde zum heutigen Zeitpunkt noch nicht abgerufen. In der Entwicklung der Zins- und Tilgungszahlungen ab 2023 wurde dieses Darlehen jedoch bereits berücksichtigt.

Fällig am	01.01.2023 bis 31.12.2023
Verdichtung	nach Geschäftspartner
Benutzer	FOBR2008
Datum/Zeit	16.12.2022 13:46:29

Name	RBW Beginn	Abgang	RBW Ende	Zins
DZ HYP	35.500,00	2.000,00	33.500,00	205,03
Kfw Bankengruppe	55.200,00	4.800,00	50.400,00	183,60
Sparkasse Hochschwarzwald	202.067,06	23.788,96	178.278,10	2.765,48
LBBW	127.055,96	2.741,60	124.314,36	2.218,16
	419.823,02	33.330,56	386.492,46	5.372,27

Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung verfügt über keine eigenen Angestellten. Lohnkosten für Mitarbeiter der Gemeinde werden stundenanteilig umgelegt. Diese werden im Stellenplan der Gemeinde geführt.

Erfolgsplan 2023

lfd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3	Finanzplanung		
						2024	2025	2026
						EUR 4	EUR 5	EUR 6
1	+	Umsatzerlöse	211.039,24	310.300	402.300	402.300	510.300	510.300
		30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	211.039,24	220.000	312.000	312.000	420.000	420.000
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	90.300	90.300	90.300	90.300	90.300
4	+	sonstige betriebliche Erträge	6.893,05	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	486,00	0	0	0	0	0
		32000010 betriebliches Gesundheitsmanagement	14,34	0	0	0	0	0
		32000020 Entleerung Kläranlage	6.392,70	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		32007010 Straßenentwässerung	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		32007020 Kleineinleiterabgabe	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,01	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	61.660,32-	145.500-	146.500-	147.710-	147.710-	147.710-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.660,32-	145.500-	146.500-	147.710-	147.710-	147.710-
		43007010 Leitungsnetz	61.660,32-	145.500-	146.500-	147.710-	147.710-	147.710-
6	-	Personalaufwand	32.225,84-	40.000-	39.500-	39.910-	40.320-	40.730-
6a	-	Löhne und Gehälter	28.261,68-	29.000-	28.500-	28.790-	29.080-	29.370-
		40110000 Beamte	14.998,76-	15.500-	15.500-	15.660-	15.820-	15.980-
		40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	13.262,92-	13.500-	13.000-	13.130-	13.260-	13.390-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.964,16-	11.000-	11.000-	11.120-	11.240-	11.360-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	5.500-	5.500-	5.560-	5.620-	5.680-
		40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	1.203,74-	1.500-	1.500-	1.520-	1.540-	1.560-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	2.813,22-	3.000-	3.000-	3.030-	3.060-	3.090-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	52,80	1.000-	1.000-	1.010-	1.020-	1.030-
7	-	Abschreibungen	0,00	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-
		47120000 AfA Sachanlagen	0,00	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-	136.200-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	128.424,75-	147.600-	156.710-	158.230-	159.770-	161.320-
		44000010 Prüfungs- und Beratungskosten	10.981,34-	10.000-	3.000-	3.030-	3.060-	3.090-
		44000020 Geschäftsbedarf	1.425,88-	1.500-	1.500-	1.520-	1.540-	1.560-

lfd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	44000050 Innere Verrechnung Bauhof	0,00	0	0	0	0	0
	44007010 Betriebsumlage AZV	109.468,01-	131.000-	147.110-	148.580-	150.070-	151.570-
	44007040 Entleerung Kläranlage	6.454,01-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
	44007050 Kleineinleiterabgabe Zahlung an Land	0,00	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	8,40-	0	0	0	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	87,11-	100-	100-	100-	100-	100-
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.149,77-	6.000-	14.200-	14.200-	14.200-	14.200-
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	6.149,77-	6.000-	14.200-	14.200-	14.200-	14.200-
15	= Ergebnis nach Steuern	10.528,39-	145.000-	70.810-	73.950-	32.100	30.140
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	10.528,39-	145.000-	70.810-	73.950-	32.100	30.140

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2023

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
							2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	0,00	240.000	332.000	0	332.000	440.000	440.000
		60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	0,00	220.000	312.000	0	312.000	420.000	420.000
		62000020 Entleerung Kläranlage	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
		62007010 Straßenenwässerung	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
		62007020 Kleineinleiterabgabe	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	0,00	240.000	332.000	0	332.000	440.000	440.000
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	0,00	333.100-	342.710-	0	345.850-	347.800-	349.760-
		70110000 Bezüge der Beamten	0,00	15.500-	15.500-	0	15.660-	15.820-	15.980-
		70120000 Personalaus. tariflich Beschäftigte	0,00	13.500-	13.000-	0	13.130-	13.260-	13.390-
		70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	5.500-	5.500-	0	5.560-	5.620-	5.680-
		70220000 Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	1.500-	1.500-	0	1.520-	1.540-	1.560-
		70320000 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	0,00	3.000-	3.000-	0	3.030-	3.060-	3.090-
		70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	1.000-	1.000-	0	1.010-	1.020-	1.030-
		73007010 Leitungsnetz	0,00	145.500-	146.500-	0	147.710-	147.710-	147.710-
		74000010 Prüfungs- und Beratungskosten	0,00	10.000-	3.000-	0	3.030-	3.060-	3.090-
		74000020 Geschäftsbedarf	0,00	1.500-	1.500-	0	1.520-	1.540-	1.560-
		74007010 Betriebsumlage AZV	0,00	131.000-	147.110-	0	148.580-	150.070-	151.570-
		74007040 Entleerung Kläranlage	0,00	4.000-	4.000-	0	4.000-	4.000-	4.000-
		74007050 Kleineinleiterabgabe Zahlung an Land	0,00	1.000-	1.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
		74317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	100-	100-	0	100-	100-	100-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	0,00	333.100-	342.710-	0	345.850-	347.800-	349.760-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	0,00	93.100-	10.710-	0	13.850-	92.200	90.240
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	648.000-	30.000-	0	420.000-	0	0
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	648.000-	30.000-	0	420.000-	0	0

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
							2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	0,00	648.000-	30.000-	0	420.000-	0	0
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	0,00	648.000-	30.000-	0	420.000-	0	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	0,00	741.100-	40.710-	0	433.850-	92.200	90.240
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	577.513	0	0	410.000	0	0
		69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	577.513	0	0	410.000	0	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	577.513	0	0	410.000	0	0
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	33.400-	69.000-	0	69.000-	69.000-	69.000-
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	0,00	33.400-	69.000-	0	69.000-	69.000-	69.000-
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	6.000-	14.200-	0	14.200-	14.200-	14.200-
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	0,00	6.000-	14.200-	0	14.200-	14.200-	14.200-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0,00	39.400-	83.200-	0	83.200-	83.200-	83.200-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	0,00	538.113	83.200-	0	326.800	83.200-	83.200-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	0,00	202.987-	123.910-	0	107.050-	9.000	7.040
41		den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	0	377.740	0	270.690	279.690	286.730
		82801000 AB an liquiden Eigenmitteln	0,00	0	377.740	0	270.690	279.690	286.730

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2023

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangeben zur Maßnahme-nachrichtl.-EUR	Bisher finanziert		Mittelübertragungen aus 2021		Ergebnis 2021		Ansatz 2022		Ansatz 2023		VE 2023		Planung 2024		Planung 2025		Planung 2026		
			EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	
771000000001: Klosterweg Regenwasserkanal																					
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	558.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	558.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	558.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0,00	558.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
771000000002: Wehrlehofstraße Regenwasserkanal																					
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	540.000-	0	0	0	0,00	90.000-	30.000-	90.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	540.000-	0	0	0	0,00	90.000-	30.000-	90.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	540.000-	0	0	0	0,00	90.000-	30.000-	90.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	
=	Gesamtkosten der Maßnahme	540.000-	0	0	0	0,00	90.000-	30.000-	90.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	420.000-	

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Gemeinde Oberried Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität



Anlage 3 § 2 Abs. 2 S. 2 EigBVO-HGB

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsplan				Finanzplanung				
		Vorjahr		Wirtschaftsjahr		Wirtschaftsjahr		Wirtschaftsjahr		
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	2029 EUR	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	-39.304	2	3	4	5				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn									
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere									
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde									
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn									
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde									
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-39.304								
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)									
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	36.046	453.090	-107.050	9.000	7.040				
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	-75.350	377.740	270.690	279.690	286.730				
8	- davon: für sonstige bestimmte Zwecke gebunden									
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-75.350	377.740	270.690	279.690	286.730				

**TOP 4 Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung
Eigenbetrieb Wasserversorgung 2023, Beratung und
Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Nachdem der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2023 in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2022 ausführlich diskutiert wurde, bestehen aus dem Gemeinderat keine weiteren Fragen zur Beschlussvorlage.

§ 1

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	461.500 €
b) Aufwendungen	417.000 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	44.500 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	393.000 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	258.500 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	134.500 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 3.000 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	131.500 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	55.500 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	55.500 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	76.000 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen	0€
--	----

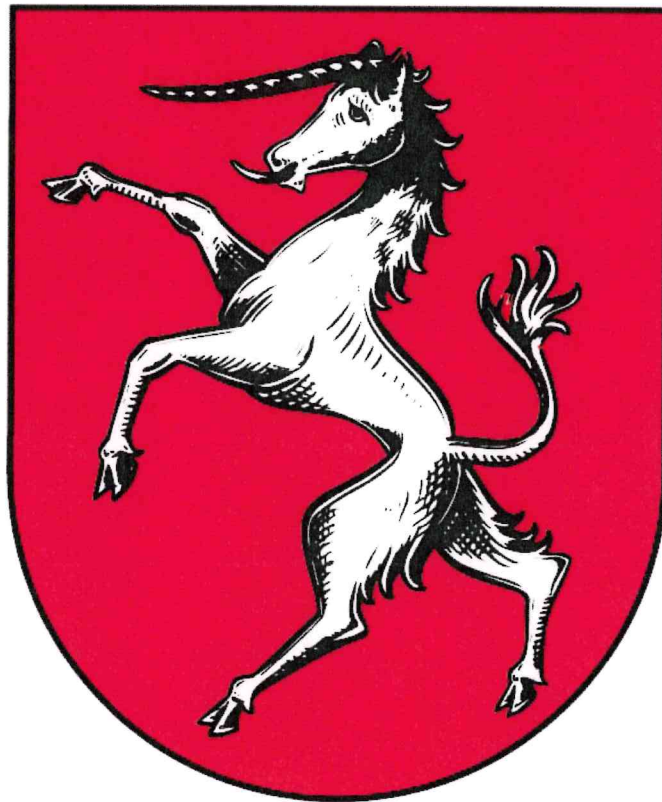
§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	75.000€
---	---------

Beschluss (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Haushaltsjahr 2023 sowie den Liquiditätsplan und das Investitionsprogramm jeweils incl. Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2026 in der Fassung der Anlage der Beschlussvorlage.

Gemeinde Oberried
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Wirtschaftsplan
Eigenbetrieb Wasserversorgung
für das
Haushaltsjahr 2023

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und §§ 1-4 Eigenbetriebsverordnung-HGB hat der Gemeinderat am 16.01.2023 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Oberried wie folgt festgelegt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2023 wird wie folgt festgesetzt:

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	461.500 €
b) Aufwendungen	417.000 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	44.500 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	393.000 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	258.500 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	134.500 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 3.000 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	131.500 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	55.500 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	55.500 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	76.000 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen 0 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 75.000 €

Oberried, den 17.01.2023

Klaus Vosberg
Bürgermeister

Bekanntmachung

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Beschluss über den Wirtschaftsplan wird der Rechtsaufsichtsbehörde am _____ vorgelegt. Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme vom _____ bis _____ öffentlich im Rathaus Oberried, Klosterplatz 4, Vorraum zu Zimmer 7 zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Oberried für 2023

Die Wasserversorgung der Gemeinde Oberried wird seit dem 01.01.2015 als Eigenbetrieb geführt und ab dem 01.01.2023 nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und der Eigenbetriebsverordnung HGB.

Die Wassergebühr wurde zum 01.10.2022 neu kalkuliert und vom Gemeinderat beschlossen. Ab dem 01.10.2022 bis zum 30.09.2024 beträgt die Wassergebühr 3,31€/m³. Die Grundgebühr beträgt monatlich 3,00€ bei einer Zählergröße von Q3=4 und 7,50€ bei einer Zählergröße von Q3=10.

Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan sieht für das Jahr 2023 Aufwendungen in Höhe von 417.000€ (Vorjahr 404.700€) und Erträge in Höhe von 461.500€ (Vorjahr 418.500€) vor. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung wird nach den geplanten Aufwendungen und Erträgen einen Gewinn in Höhe von 44.500€ (Vorjahr 13.800€) erwirtschaften.

Im Erfolgsplan werden die laufenden Erträge und Aufwendungen berücksichtigt. Die Erträge aus den Wassergebühren sind entsprechend der Erfahrungswerte aus den Vorjahren sowie der Neukalkulation der Wassergebühren zum 01.10.2022 berücksichtigt.

Aufwendungen fallen anteilig für Personalaufwand an sowie Sanierungen und Reparaturen und weitere Aufwendungen für Geschäftsbedarf, Beratungskosten, Versicherungen und Zinsaufwendungen. Bei den Aufwendungen für das Leitungsnetz sind zusätzliche Kosten, die durch mögliche Wasserknappheit anfallen können, berücksichtigt.

Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ist weitgehend mit dem Finanzhaushalt der Gemeinde vergleichbar. Alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen sowie zu leistende Auszahlungen sind darin enthalten. Diese bestehen aus den Ein- und Auszahlungen des Erfolgsplans, den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Einnahmen aus Verkaufserlösen sowie den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten.

Für das Jahr 2023 sind folgende Investitionen geplant:

PC für Hochbehälter	1.000€
Luftentfeuchter für Hochbehälter	2.000€

Im Jahr 2023 ist keine Kreditaufnahme nötig.

Mittelfristige Finanzplanung

In den Jahren 2024 bis 2026 sind weitere Investitionen vorgesehen. 2024 ist der Wasserleitungsneubau in der Obertalstraße, 2025 der Wasserleitungsneubau in der Hauptstraße vorgesehen.

Ab 2027 ist der Neubau eines Hochbehälters Wehrlehof bzw. Bau einer Pumpleitung zum Hochbehälter Vörlinsbach in Planung. Die Projekte werden jeweils in der Planungsphase einzeln im Gemeinderat besprochen.

Darlehen

Der Darlehensstand wird am Anfang des Jahres 987.404,11€ betragen. Nähere Informationen können der untenstehenden Darlehensübersicht entnommen werden.

Fällig am	01.01.2023 bis 31.12.2023				
Verdichtung	nach Geschäftspartner				
Benutzer	FOBR2008				
Datum/Zeit	16.12.2022 11:33:44				

Name	⌘	RBW Beginn	⌘	Abgang	⌘	RBW Ende	⌘	Zins
L-Bank		286.000,00		10.862,00		275.138,00		2.513,53
DZ HYP		373.502,35		20.560,03		352.942,32		5.228,10
LBBW		327.901,76		8.542,79		319.358,97		14.223,05
	⌘	987.404,11	⌘	39.964,82	⌘	947.439,29	⌘	21.964,68

Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung verfügt über keine eigenen Angestellten. Lohnkosten für Mitarbeiter der Gemeinde werden stundenanteilig umgelegt. Diese werden im Stellenplan der Gemeinde geführt.

Erfolgsplan 2023

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	
1	+	Umsatzerlöse	339.729,00	413.500	456.500	457.200	465.680	470.340
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	339.729,00	343.000	386.000	386.000	393.760	397.700
		30113010 Erlöse aus Wasserverkauf Kirchzarten	0,00	2.000	2.000	2.020	2.040	2.060
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	60.000	60.000	60.600	61.210	61.820
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	8.500	8.500	8.580	8.670	8.760
4	+	sonstige betriebliche Erträge	1.738,77	5.000	5.000	5.050	5.100	5.150
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	1.724,43	5.000	5.000	5.050	5.100	5.150
		32000010 betriebliches Gesundheitsmanagement	14,34	0	0	0	0	0
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,00	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	58.424,47-	79.500-	89.500-	90.400-	91.310-	92.220-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	58.424,47-	79.500-	89.500-	90.400-	91.310-	92.220-
		43000010 Eigene Gebäudeunterhaltung	1.648,71-	10.000-	10.000-	10.100-	10.200-	10.300-
		43000020 Geräte, Ausstattung	556,02-	3.000-	3.000-	3.030-	3.060-	3.090-
		43003010 Leitungsnetz	39.906,70-	40.000-	50.000-	50.500-	51.010-	51.520-
		43003020 Quellen	9.795,90-	20.000-	20.000-	20.200-	20.400-	20.600-
		43003030 Strom	6.517,14-	6.500-	6.500-	6.570-	6.640-	6.710-
6	-	Personalaufwand	106.957,68-	111.500-	117.300-	118.480-	119.670-	120.870-
6a	-	Löhne und Gehälter	85.808,26-	83.000-	88.800-	89.690-	90.590-	91.500-
		40110000 Beamte	16.235,00-	16.000-	17.500-	17.680-	17.860-	18.040-
		40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	69.573,26-	67.000-	71.300-	72.010-	72.730-	73.460-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	21.149,42-	28.500-	28.500-	28.790-	29.080-	29.370-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	6.000-	6.000-	6.060-	6.120-	6.180-
		40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	6.397,91-	6.500-	6.500-	6.570-	6.640-	6.710-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	14.809,59-	15.000-	15.000-	15.150-	15.300-	15.450-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	58,08	1.000-	1.000-	1.010-	1.020-	1.030-
7	-	Abschreibungen	0,00	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-
		47120000 AfA Sachanlagen	0,00	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-	138.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	46.551,72-	55.200-	51.700-	52.220-	52.740-	53.260-

lfd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Finanzplanung		
					2024	2025	2026
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	684,17-	1.000-	1.000-	1.010-	1.020-	1.030-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, umschulung	200,00-	1.000-	1.000-	1.010-	1.020-	1.030-
	44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	319,20-	100-	100-	100-	100-	100-
	44000010 Prüfungs- und Beratungskosten	2.600,00-	9.000-	4.000-	4.040-	4.080-	4.120-
	44000020 Geschäftsbedarf	4.955,23-	5.000-	5.000-	5.050-	5.100-	5.150-
	44000030 Versicherungen/Grundsteuer	3.426,12-	3.500-	3.500-	3.540-	3.580-	3.620-
	44000050 Innere Verrechnung Bauhof	0,00	0	0	0	0	0
	44003010 Bereitschaftsdienst EWK	12.924,74-	15.000-	15.000-	15.150-	15.300-	15.450-
	44003020 Wasserentnahmeentgelt	13.984,40-	15.000-	15.000-	15.150-	15.300-	15.450-
	44003040 KfZ/Auto	7.362,35-	5.500-	7.000-	7.070-	7.140-	7.210-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	8,40-	0	0	0	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	87,11-	100-	100-	100-	100-	100-
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.214,76-	20.500-	20.500-	19.200-	20.920-	14.700-
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	21.214,76-	20.500-	20.500-	19.200-	20.920-	14.700-
15	= Ergebnis nach Steuern	108.319,14	13.800	44.500	43.950	48.140	56.440
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	108.319,14	13.800	44.500	43.950	48.140	56.440

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2023

lfd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
							2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	0,00	350.000	393.000	0	393.070	400.900	404.910
		60110000 Erlöse aus Wasserverkauf	0,00	343.000	386.000	0	386.000	393.760	397.700
		60113010 Erlöse aus Wasserverkauf Kirchzarten	0,00	2.000	2.000	0	2.020	2.040	2.060
		62000000 Sonst. betriebl. Erträge	0,00	5.000	5.000	0	5.050	5.100	5.150
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	0,00	350.000	393.000	0	393.070	400.900	404.910
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	0,00	246.200-	258.500-	0	261.100-	263.720-	266.350-
		70110000 Bezüge der Beamten	0,00	16.000-	17.500-	0	17.680-	17.860-	18.040-
		70120000 Personalausl. tariflich Beschäftigte	0,00	67.000-	71.300-	0	72.010-	72.730-	73.460-
		70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	6.000-	6.000-	0	6.060-	6.120-	6.180-
		70220000 Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	6.500-	6.500-	0	6.570-	6.640-	6.710-
		70320000 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	0,00	15.000-	15.000-	0	15.150-	15.300-	15.450-
		70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	1.000-	1.000-	0	1.010-	1.020-	1.030-
		72610000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	0,00	2.000-	2.000-	0	2.020-	2.040-	2.060-
		73000010 Eigene Gebäudeunterhaltung	0,00	10.000-	10.000-	0	10.100-	10.200-	10.300-
		73000020 Geräte, Ausstattung	0,00	3.000-	3.000-	0	3.030-	3.060-	3.090-
		73003010 Leitungsnetz	0,00	40.000-	50.000-	0	50.500-	51.010-	51.520-
		73003020 Quellen	0,00	20.000-	20.000-	0	20.200-	20.400-	20.600-
		73003030 Strom	0,00	6.500-	6.500-	0	6.570-	6.640-	6.710-
		74000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	100-	100-	0	100-	100-	100-
		74000010 Prüfungs- und Beratungskosten	0,00	9.000-	4.000-	0	4.040-	4.080-	4.120-
		74000020 Geschäftsbedarf	0,00	5.000-	5.000-	0	5.050-	5.100-	5.150-
		74000030 Versicherungen	0,00	3.500-	3.500-	0	3.540-	3.580-	3.620-
		74003010 Bereitschaftsdienst EWK	0,00	15.000-	15.000-	0	15.150-	15.300-	15.450-
		74003020 Wasserentnahmeentgelt	0,00	15.000-	15.000-	0	15.150-	15.300-	15.450-
		74003040 KfZ/Auto	0,00	5.500-	7.000-	0	7.070-	7.140-	7.210-
		74317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	100-	100-	0	100-	100-	100-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	0,00	246.200-	258.500-	0	261.100-	263.720-	266.350-

Ifd. Nr.	Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
						2024	2025	2026
						EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
9	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	0,00	103.800	134.500	0	131.970	137.180	138.560
16	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	222.000-	3.000-	0	285.000-	550.000-	0
	78312000 Erwerb bewegl. VG oberhalb Wertgrenze	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	0,00	222.000-	0	0	285.000-	550.000-	0
21	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	0,00	222.000-	3.000-	0	285.000-	550.000-	0
22	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	0,00	222.000-	3.000-	0	285.000-	550.000-	0
23	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	0,00	118.200-	131.500	0	153.030-	412.820-	138.560
26	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	181.000	0	0	250.000	500.000	0
	69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	181.000	0	0	250.000	500.000	0
30	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	181.000	0	0	250.000	500.000	0
33	- Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	28.500-	35.000-	0	41.600-	42.400-	43.200-
	79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	0,00	28.500-	35.000-	0	41.600-	42.400-	43.200-
37	- Gezahlte Zinsen	0,00	20.500-	20.500-	0	19.200-	20.920-	14.700-
	75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	0,00	20.500-	20.500-	0	19.200-	20.920-	14.700-
38	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0,00	49.000-	55.500-	0	60.800-	63.320-	57.900-
39	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	0,00	132.000	55.500-	0	189.200	436.680	57.900-
40	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	0,00	13.800	76.000	0	36.170	23.860	80.660
41	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	0	105.100	0	181.100	217.270	321.790
	82801000 AB an liquiden Eigenmitteln	0,00	0	105.100	0	181.100	217.270	321.790

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2023

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme-nachrichtl.-EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100000000: Oberlstr. Verlegung Wasserleitung											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	285.000-	0	0	0,00	0	0	0	285.000-	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	285.000-	0	0	0,00	0	0	0	285.000-	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	285.000-	0	0	0,00	0	0	0	285.000-	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	285.000-	0	0	0,00	0	0	0	285.000-	0	0

7311000000001: Erwerb von beweglichem Anlagevermögen											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000-	0	0	0,00	2.000-	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0,00	2.000-	3.000-	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.000-	0	0	0,00	2.000-	3.000-	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	5.000-	0	0	0,00	2.000-	3.000-	0	0	0	0

7311000000002: Hauptstraße Verlegung Wasserleitung											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	550.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	550.000-	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	550.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	550.000-	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	550.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	550.000-	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	550.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	550.000-	0

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangab- en zur Maß- nahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2021	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

731100000006: Lückenschluss Hofsgrund Wasserversorgung

=	Summe der Einzahlungen aus Investi- onstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	102.000-	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investi- tionstätigkeit	0	0	0	0,00	102.000-	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	102.000-	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	102.000-	0	0	0	0	0

731100000006: Klosterweg Wasserleitung

=	Summe der Einzahlungen aus Investi- onstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	118.000-	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investi- tionstätigkeit	0	0	0	0,00	118.000-	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	118.000-	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	118.000-	0	0	0	0	0

731100000007: Hochbehälter Wehrlehof

=	Summe der Einzahlungen aus Investi- onstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investi- tionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Eigenbetrieb Wasserversorgung Gemeinde Oberried Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität



Anlage 3 § 2 Abs. 2 S. 2 EigBVO-HGB

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsplan					Finanzplan				
		Vorjahr		Wirtschaftsjahr		Wirtschaftsjahr		Wirtschaftsjahr		Wirtschaftsjahr	
		2022	2023	2024	2025	2026	2024	2025	2026	2026	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	-247.695									
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn										
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere										
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde										
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn										
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde										
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-247.695									
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)										
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	352.795	76.000	36.170	23.860	80.660					
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	105.100	181.100	217.270	241.130	321.790					
8	- davon: für sonstige bestimmte Zwecke gebunden										
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	105.100	181.100	217.270	241.130	321.790					

**TOP 5 Wirtschaftsplan und Liquiditätsplan mit Finanzplanung
Eigenbetrieb Ursulinenhof 2023, Beratung und
Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Nachdem der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Ursulinenhof 2023 in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2022 ausführlich diskutiert wurde, bestehen aus dem Gemeinderat keine weiteren Fragen zur Beschlussvorlage.

§ 1

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	236.800 €
b) Aufwendungen	296.090 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-59.290 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	226.800 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	170.090 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	56.710 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	56.710 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	121.890 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	178.600 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	76.000 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
für Investitionen 0 €

§ 3

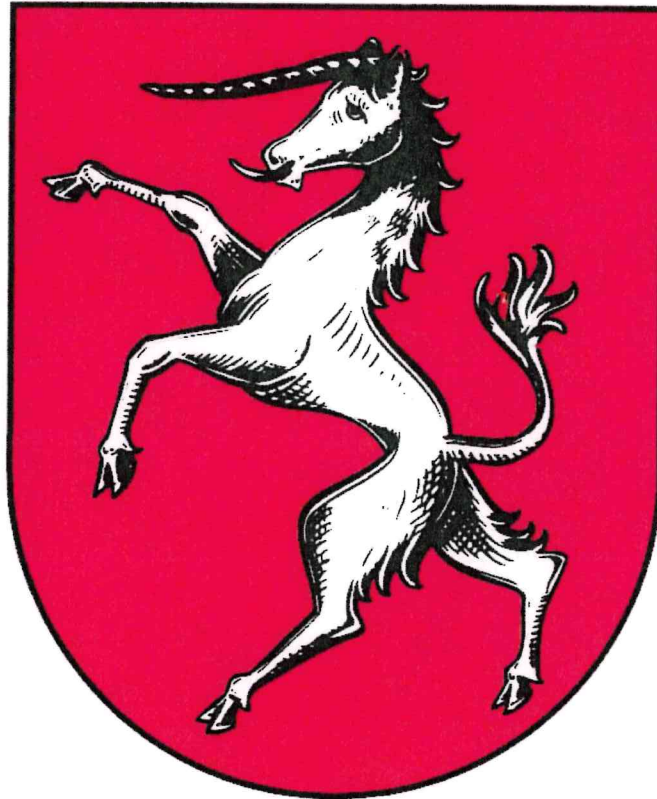
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 €

Beschluss (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Ursulinenhof für das Haushaltsjahr 2023 sowie den Liquiditätsplan und das Investitionsprogramm jeweils incl. Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2026 in der Fassung der Anlage der Beschlussvorlage.

Gemeinde Oberried

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Wirtschaftsplan
Eigenbetrieb Ursulinenhof
für das Haushaltsjahr
2023

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Ursulinenhof der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und §§ 1-4 Eigenbetriebsverordnung-HGB hat der Gemeinderat am 16.01.2023 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Ursulinenhof der Gemeinde Oberried wie folgt festgelegt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Ursulinenhof für das Wirtschaftsjahr 2023 wird wie folgt festgesetzt:

1) Erfolgsplan	
a) Erträge	236.800 €
b) Aufwendungen	296.090 €
c) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 59.290 €
2) Liquiditätsplan	
a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	226.800 €
b) Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	170.090 €
c) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	56.710 €
d) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
e) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
f) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0 €
g) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus c und e)	56.710 €
h) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	121.890 €
i) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	178.600 €
j) Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-56.710 €
k) veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus g und j)	76.000 €
3) Verpflichtungsermächtigungen	0 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen 0 €

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 €

Oberried, den 17.01.2023


Klaus Vosberg
Bürgermeister

Bekanntmachung

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Beschluss über den Wirtschaftsplan wird der Rechtsaufsichtsbehörde am 07.02.2023 vorgelegt. Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme vom _____ bis _____ öffentlich im Rathaus Oberried, Klosterplatz 4, Vorraum zu Zimmer 7 zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Ursulinenhof Oberried für 2023

Der Ursulinenhof der Gemeinde Oberried wird seit dem 31.12.2017 als Eigenbetrieb geführt und ab dem 01.01.2023 nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und der Eigenbetriebsverordnung - HGB.

Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan sieht für das Jahr 2023 Aufwendungen in Höhe von 296.090€ (Vorjahr 270.560€) und Erträge in Höhe von 236.800€ (Vorjahr 214.800€) vor. Der Eigenbetrieb Ursulinenhof wird nach den geplanten Aufwendungen und Erträgen einen Verlust in Höhe von 59.290€ (Vorjahr 55.760€) erzielen.

Im Erfolgsplan werden die laufenden Erträge und Aufwendungen berücksichtigt. Umsatzerlöse werden aus Wärmeverkauf an die Wohnbaugenossenschaft erzielt. Sonstige betriebliche Erträge sind als Mieteinnahmen berücksichtigt.

Aufwendungen fallen anteilig für Material (Nr. 5), Personal (Nr. 6) an sowie Grundstückspacht und weitere Aufwendungen für Geschäftsbedarf, Beratungskosten, Versicherungen (Nr. 5) und Zinsaufwendungen (Nr. 13). Bei den Personalaufwendungen werden anteilig Kosten von Rathausmitarbeitern umgelegt.

Im Erfolgsplan entsteht ein Jahresverlust in Höhe von 59.290€. Über die Deckung des Jahresverlusts wird mit der Jahresrechnung für das Jahr 2023 entschieden.

Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ist weitgehend mit dem Finanzhaushalt der Gemeinde vergleichbar. Alle voraussichtlich eingehenden Einzahlungen sowie zu leistende Auszahlungen sind darin enthalten. Diese bestehen aus den Ein- und Auszahlungen des Erfolgsplans, den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Einnahmen aus Verkaufserlösen sowie den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten. Der Verlust im Eigenbetrieb Ursulinenhof soll durch Verlustabdeckung durch den Gemeindehaushalt ausgeglichen werden. Der Verlust entsteht in Höhe von 59.290€ aus dem Erfolgsplan und in Höhe von 62.600€ aus der Liquiditätsplanung. Die Verlustabdeckung wird entsprechend im Gemeindehaushalt im Erfolgsplan und Finanzplan eingeplant.

Nach Umstellung auf das NKHR zum 01.01.2019 im Kernhaushalt wurde Ende 2022 die Eröffnungsbilanz beschlossen. Die Jahresabschlüsse in Kernhaushalt und Eigenbetrieben werden nun erfolgen. Dies hat Auswirkungen auf die Liquidität des Eigenbetriebs Ursulinenhof, da der Ausgleich der Verluste im Eigenbetrieb Ursulinenhof durch den Gemeindehaushalt geplant waren und nun in den Abschlüssen fortlaufend ausgeführt werden. Die Liquidität des Eigenbetriebs wird durch die Fehlbetragsübernahme aus dem Kernhaushalt gesichert und erstmals im Liquiditätsplan so dargestellt. Da der Eigenbetrieb keine Gewinne erzielt, wird keine positive Liquidität erzielt. Jedoch

wird der Liquiditätsbestand auch nicht negativ, da Vorauszahlungen auf die Fehlbetragsübernahme durch den Gemeindehaushalt erfolgen.

Für das Jahr 2023 sind keine Investitionen geplant.

Im Jahr 2023 ist keine Kreditaufnahme nötig.

Mittelfristige Finanzplanung

In den Jahren 2024 bis 2026 sind keine weiteren Investitionen vorgesehen.

Darlehen

Der Darlehensstand wird am Anfang des Jahres 5.377.128,33€ betragen. Nähere Informationen können der untenstehenden Darlehensübersicht entnommen werden.

Fällig am	01.01.2023 bis 31.12.2023				
Verdichtung	nach Geschäftspartner				
Benutzer	FOBR2008				
Datum/Zeit	16.12.2022 09:48:49				

Name	RBW Beginn	Abgang	RBW Ende	Zins
L-Bank	1.641.703,33	36.240,00	1.605.463,33	0,00
DZ HYP	1.549.640,00	48.080,00	1.501.560,00	8.076,49
Sparkasse Hochschwarzwald	295.785,00	6.260,00	289.525,00	3.961,40
LBBW	1.890.000,00	40.000,00	1.850.000,00	35.625,00
	5.377.128,33	130.580,00	5.246.548,33	47.662,89

Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Ursulinenhof verfügt über keine eigenen Angestellten. Lohnkosten für Mitarbeiter der Gemeinde werden stundenanteilig umgelegt.

Erfolgsplan 2023

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	9.813,76	18.000	20.000	20.100	20.200	20.300
		30140000 Erlöse aus Wäremlieferung	9.616,37	8.000	10.000	10.100	10.200	10.300
		30150000 Sonstige Umsatzerlöse	197,39	0	0	0	0	0
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	181.787,92	196.800	216.800	218.970	221.160	223.370
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	0,00	0	0	0	0	0
		32000010 betriebliches Gesundheitsmanagement	14,34	0	0	0	0	0
		32000030 Mieteinnahmen	181.773,58	196.800	216.800	218.970	221.160	223.370
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,00	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	57.332,51-	41.300-	66.300-	66.960-	67.630-	68.300-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	57.332,51-	41.300-	66.300-	66.960-	67.630-	68.300-
		43000010 Eigene Gebäudeunterhaltung	42.483,29-	26.000-	51.000-	51.510-	52.030-	52.550-
		43000020 Geräte, Ausstattung	57,44-	1.100-	1.100-	1.110-	1.120-	1.130-
		43000035 Hackschnitzel	6.540,10-	6.000-	6.000-	6.060-	6.120-	6.180-
		43003030 Strom	8.251,68-	8.200-	8.200-	8.280-	8.360-	8.440-
6	-	Personalaufwand	76.754,39-	50.100-	51.130-	51.670-	52.210-	52.750-
6a	-	Löhne und Gehälter	62.227,39-	36.500-	37.500-	37.880-	38.260-	38.640-
		40110000 Beamte	14.998,76-	15.000-	16.000-	16.160-	16.320-	16.480-
		40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	47.228,63-	21.500-	21.500-	21.720-	21.940-	22.160-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	14.527,00-	13.600-	13.630-	13.790-	13.950-	14.110-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	5.500-	5.500-	5.560-	5.620-	5.680-
		40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	4.293,20-	2.000-	2.030-	2.060-	2.090-	2.120-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	10.286,60-	5.500-	5.500-	5.560-	5.620-	5.680-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	52,80	600-	600-	610-	620-	630-
7	-	Abschreibungen	0,00	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-
		47120000 AfA Sachanlagen	0,00	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-	78.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	53.899,56-	52.160-	52.660-	52.780-	52.900-	53.020-
		44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	46.472,22-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	44000010 Prüfungs- und Beratungskosten	0,00	4.500-	4.500-	4.550-	4.600-	4.650-
	44000020 Geschäftsbedarf	908,83-	1.060-	1.060-	1.060-	1.060-	1.060-
	44000025 Geschäftsbedarf Leader	0,00	0	0	0	0	0
	44000030 Versicherungen/Grundsteuer	6.423,00-	6.500-	7.000-	7.070-	7.140-	7.210-
	44000050 Innere Verrechnung Bauhof	0,00	0	0	0	0	0
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	8,40-	0	0	0	0	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	87,11-	100-	100-	100-	100-	100-
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.651,55-	49.000-	48.000-	46.600-	45.600-	44.500-
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	49.651,55-	49.000-	48.000-	46.600-	45.600-	44.500-
15	= Ergebnis nach Steuern	46.036,33-	55.760-	59.290-	56.940-	54.980-	52.900-
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	46.036,33-	55.760-	59.290-	56.940-	54.980-	52.900-

Liquiditätsplan einschließlich Finan-
zierungsplan
2023

Eigenbetrieb Ursulinenhof Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2023

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
							2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	0,00	0	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	0,00	61.240	56.710	0	57.660	58.620	59.600
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	0	121.890	0	119.540	117.580	115.500
		67981100 Vorauszahlungen aus Fehlbetragsübernahme	0,00	0	121.890	0	119.540	117.580	115.500
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	0	121.890	0	119.540	117.580	115.500
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	130.600-	130.600-	0	130.600-	130.600-	130.600-
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	0,00	130.600-	130.600-	0	130.600-	130.600-	130.600-
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	49.000-	48.000-	0	46.600-	45.600-	44.500-
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	0,00	49.000-	48.000-	0	46.600-	45.600-	44.500-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0,00	179.600-	178.600-	0	177.200-	176.200-	175.100-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	0,00	179.600-	56.710-	0	57.660-	58.620-	59.600-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	0,00	118.360-	0	0	0	0	0

TOP 6 Verschiedenes

Katastrophenschutz

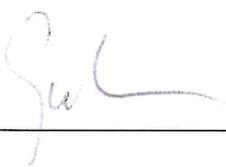
Gemeinderat Michael Martin erkundigt sich nach dem Stand der Entwicklung hinsichtlich des Katastrophenschutzes. Bürgermeister Vosberg erklärt, dass am 17.01.2023 eine Schulung für alle Bürgermeister des Sprengels in der Klosterscheune stattfindet.

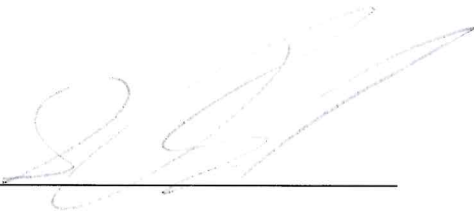
TOP 7 Frageviertelstunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

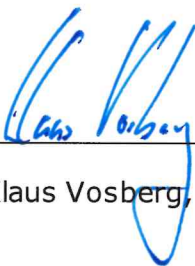
Das Protokoll wurde dem Gemeinderat am 06.03.2023 bekannt gegeben.

Für den Gemeinderat:





Der Vorsitzende:



Klaus Vosberg, Bürgermeister

Die Schriftführerin:



Gudrun Leimroth